

Fraktionsrapport 4/2019

Erfolgreicher SSR-Herbstkongress in Biel

Der Herbstkongress vom 5. November 2019 im Kongresshaus Biel zum Thema „Alter und Armut in der Schweiz“ war sehr gut besucht. Grosse Beachtung fand das Hauptreferat von Prof. Dr. Carlo Knöpfel (die Präsentation ist unter www.ssr-csa.ch aufgeschaltet). Erfreulich ist, dass in verschiedenen Medien über die Tagung berichtet wurde.

Controllinggespräch und Audit des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV)

Das Controllinggespräch vom 1. Oktober 2019 verlief zufriedenstellend. Einzelne Auflagen des BSV werden schriftlich zusammengefasst und auch den beiden Dachorganisationen übermittelt.

Das Audit vom 15./16. Oktober 2019 bestätigt, dass der SSR auf dem richtigen Weg ist. Das BSV hat verschiedene Erwartungen in Bezug auf die neue Strategie 2020 geäußert und fordert, dass die Arbeitsgruppen effizienter geführt werden. Der schriftliche Bericht zum Audit liegt noch nicht vor. Ein Audit wird alle vier Jahre durchgeführt.

Stabilisierung der AHV (AHV-21)

Die SSR-DV vom 15. November 2019 nahm Stellung zur Vorlage. Die Reform ist nötig, die AHV braucht Geld. Die Elemente Rentenalter Frauen neu 65 Jahre mit Ausgleichszahlungen, Rentenkürzung bei vorzeitiger Pensionierung, Flexibilisierung des Rentenbezuges und Erhöhung der MWSt um 0,7 % wurden mehrheitlich gutgeheissen.

Sitzung mit der Gesundheitsdirektorenkonferenz (GDK)

Die Arbeitsgruppe „Gesundheit“ kam am 6. September 2019 erstmals mit einer Delegation der GDK zusammen. U.a. wurden die folgenden drei Themen diskutiert: Einheitliche Finanzierung ambulant/stationär (EFAS), Beteiligung der Kantone bei den Pflegekosten, Generikaanteil bei den Medikamenten in der Schweiz nur 20 % (in Europa 80 %).

Ein solches Treffen wird künftig jährlich stattfinden analog den Sitzungen mit dem Bundesamt für Gesundheit (BAG).

INFO – Die Stimme der Senioren

Die September-Ausgabe des gemeinsamen Magazins SSR-SVS-VASOS fand ein positives Echo. Die Ausgabe 1/2020 wird am 15. Januar 2020 verschickt werden.

Damit wird die Versuchsphase beendet sein. Die drei Organisationen müssen entscheiden, ob sie weiterhin ein gemeinsames Informationsbulletin herausgeben wollen.

Personelles

Rudolf Garo, Hans Rudolf Schuppisser und Michael Zumbach treten per 31.12.19 als SSR-Delegierte zurück. Die Nachfolgerin von Rudolf Garo ist ab 01.01.20 Fabienne Bachmann. Die Nachfolge für die beiden anderen Demissionäre muss noch geregelt werden.

Gemäss SVS-Statuten muss zudem Rudolf Grunder für eine weitere zweijährige Amtszeit als SSR-Copäsident bestätigt werden.